

Zukunftswald Bayern – Beratungsangebot für Waldbesitzer

20.03.2019 07:59 von Redaktion

Die Bayerische Forstverwaltung möchte die Waldbesitzer dabei unterstützen, den Wald klimastabil und zukunftssicher zu bewirtschaften. Dazu wurde die Gemeinde Wurmsham für ein Projekt im Rahmen der Initiative Zukunftswald Bayern (IZW) der Bayerischen Staatsregierung ausgewählt. Ein Ziel ist es, den vom Borkenkäfer heimgesuchten Waldbesitzern bei ihrer Arbeit auf Wunsch beratend zur Seite zu stehen. Somit können sie die Schadflächen möglichst zeitnah mit stabilen, standortangepassten und zukunftssicheren Baumarten bepflanzen. Voranbau, also das Unterpflanzen von geeigneten ca. 50 - 60 jährigen Fichten- und Kiefernaltbeständen mit schattertragenden Baumarten, ist ein weiteres Ziel dieser Initiative. Auch die Beratung zu sonstigen Fragen der Waldbewirtschaftung und des Waldumbaus sind weitere wichtige Inhalte.

Bei der Zusammenkunft am 14. März 2019 in Pauluszell haben die Mitarbeiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Landshut zu diesem Thema sowie zum Leistungsangebot des Programms, „Herausforderung zukunftsfähiger Wald - wir stehen an Eurer Seite" ausführlich informiert. Dabei ging es auch um den aktuellen Holzmarkt, Pflanzenbestellung sowie das Angebot für kostenlose Beratungen für Bepflanzung und den Erhalt von Zuschüssen. Für alle interessierten Waldbesitzer steht Förster Martin Fäth unter der Rufnummer 0871-9622829 oder 0162-3374064 zur Verfügung.